



HESSISCHER LANDTAG

19. 04. 2024

Kleine Anfrage

Oliver Stirböck (Freie Demokraten) vom 05.03.2024

Gigabitausbau in Hessen

und

Antwort

Ministerin für Digitalisierung und Innovation

Vorbemerkung Fragesteller:

Im Rahmen des Gigabitgipfels 2023 hat die Hessische Ministerin für Digitalisierung und Innovation, Prof. Dr. Kristina Sinemus erklärt, dass in Hessen zwei Drittel der Haushalte gigabitfähig angebunden seien. Bei Gewerbegebieten erreiche Hessen eine ähnliche Abdeckung. Bis 2030 sollen alle hessischen Haushalte Zugang zu Gigabitanschlüssen haben. Der Bund stellt jährlich etwa 3 Mrd. € für den Ausbau zur Verfügung, um die Wirtschaftlichkeitslücke der Telekommunikationsunternehmen zu schließen. Die Länder sollen gleichmäßig von der Bundesförderung profitieren können. Das Land Hessen ergänzt die Bundesförderung, so dass eine Förderquote von bis zu 90 % erreicht werden könne.

Vorbemerkung Ministerin für Digitalisierung und Innovation:

Der Zugang zu digitalen Infrastrukturen ist Voraussetzung für digitale Teilhabe. Dies gilt für städtische und ländliche Gebiete gleichermaßen. Denn nur wo auf digitale Infrastrukturen zurückgegriffen werden kann, ist eine digitale Teilhabe möglich.

Erklärtes Ziel der Landesregierung ist es demnach, Glasfaser für alle Bürgerinnen und Bürger Hessens bereitzustellen. Dieses Ziel soll durch verschiedene Maßnahmen erreicht werden, zunächst durch den eigenwirtschaftlichen Ausbau. Wo erforderlich, sollen ergänzende Fördermaßnahmen zum Einsatz kommen. Der stakeholderorientierte Ansatz sowie die Vereinfachung der Bau- und Genehmigungsverfahren zählen ebenfalls auf die Zielstellung der Landesregierung ein.

Für den geförderten Ausbau gilt, dass weiterhin Fördermittel zur Anbindung unterversorgter Adressen eingesetzt werden sollen, insofern nachweislich kein eigenwirtschaftlicher Ausbau erfolgt.

Diese Vorbemerkungen vorangestellt, beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

- Frage 1 Welche hessischen Landkreise haben in welcher Höhe (Fördermittel in €) von Bundesfördermitteln für den Ausbau der Gigabitinfrastruktur profitiert?
- Frage 2 Welche hessischen Landkreise haben in welcher Höhe (Fördermittel in €) Förderzusagen des Bundes für den Ausbau der Gigabitinfrastruktur?
- Frage 3 Welche konkreten Projekte (mit Förderung von Bund und Land) wurden in diesen Landkreisen bereits umgesetzt?
- Frage 4 Welche konkreten Projekte (mit Förderung von Bund und Land) sind in diesen Landkreisen in der Umsetzung?

Die Fragen 1 bis 4 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Nach Auskunft des Projektträgers des Bundes profitieren in Hessen 21 Landkreise sowie drei kreisfreie Städte von den Bundesförderprogrammen für den Breitbandausbau. Die Einzelheiten lassen sich der Tabelle in der Anlage entnehmen. Der Bund führt Projekte so lange im Status „in Umsetzung“, bis die letzte Auszahlung erfolgt ist. Dies ist erst nach Verwendungsnachweisprüfung der Fall.

Frage 5 In welchen Landkreisen (Top 5) ist die Gigabitabdeckung aktuell noch am geringsten?

In folgenden fünf hessischen Landkreisen ist die Gigabitabdeckung (≥ 1.000 Mbit/s, alle Technologien) der Haushalte aktuell am geringsten:

- Vogelsbergkreis: 42,19 %
- Odenwaldkreis: 46,21 %
- Lahn-Dill-Kreis: 46,72 %
- Schwalm-Eder-Kreis: 47,41 %
- Marburg-Biedenkopf: 50,96 %

(Quelle: Breitbandatlas des Bundes, Datenstand Mitte 2023)

Frage 6 In welchen Versorgungsgebieten soll der Gigabitausbau in den nächsten drei Jahren prioritär vorangetrieben werden?

Die Landesregierung verfolgt einen stakeholderorientierten Ansatz, welcher dem marktorientierten Gigabitausbau entsprechende Priorität einräumt. In jenen Gebieten, in denen nachweislich kein eigenwirtschaftlicher Ausbau zu verzeichnen ist, soll der Gigabitausbau durch Fördermittel vorangetrieben werden. Die Erfahrungen der vergangenen Jahre zeigen, dass dies aufgrund der geringeren Bevölkerungsdichte vordergründig im ländlichen Raum der Fall ist. Der geförderte Gigabitausbau leistet einen essenziellen Beitrag zur Schaffung gleichwertiger Lebensverhältnisse in Stadt und Land.

Die kommunale Selbstverwaltung wird im Rahmen der Förderantragstellungen stets geachtet und berücksichtigt. Die Kommunen sind demnach – unter Berücksichtigung der jeweils geltenden Förderbestimmungen – frei in der Festlegung ihres Projektzuschnitts.

Frage 7 Wie hoch ist nach Einschätzung der Landesregierung der Fördermittelbedarf in den kommenden Jahren (bis 2030), um das Ziel einer flächendeckenden Gigabitversorgung in Hessen bis 2030 erreichen zu können?

Der Fördermittelbedarf ist davon abhängig, ob die hohe Dynamik des eigenwirtschaftlichen Ausbaus erhalten bzw. noch gesteigert werden kann. Nach aktuellem Kenntnisstand wird sich das aus Bundesmitteln für Hessen bereitgestellte Landesbudget für den Förderaufruf 2024 auf insgesamt 230 Mio. € belaufen. Die Mittelausstattung des Bundes für die Förderaufrufe der Folgejahre ist derzeit noch nicht bekannt. Die Landesregierung geht momentan nicht davon aus, dass der 2023 vom Bund eingeschlagene Weg der Fördermittelbereitstellung geändert wird.

Frage 8 Welche Erkenntnisse hat die Landesregierung bzgl. der geplanten Investitionen von Telekommunikationsunternehmen für den eigenwirtschaftlichen Gigabitausbau?

Der eigenwirtschaftliche Gigabitausbau zeichnet sich durch eine hohe Dynamik und eine Vielzahl von Unternehmen mit unterschiedlichen Schwerpunktsetzungen aus. Die Telekommunikationsunternehmen fokussieren folglich unterschiedliche Bereiche (von ländlichen Räumen bis zu urbanen Zentren) und haben verschiedene Vermarktungsschwerpunkte. Aufgrund von Geschäftsgeheimnissen der Unternehmen machen diese keine tiefergehenden Angaben.

Wiesbaden, 9. April 2024

Prof. Dr. Kristina Sinemus

Anlage

Anlage zur Kleinen Anfrage 21/258

Landkreis	Zuwendungsempfänger	Förderprogramm	Fördergegenstand	Ausbaumodell	in Umsetzung	bereits umgesetzt	Bewilligte Fördersumme Bund	Summe Landkreise
Hochtaunuskreis	Kreisausschuss des Hochtaunuskreises	WFP	Infrastruktur	WiLü	x		10.094.552,00€	10.144.552,00€
		WFP	Beratung			x	50.000,00€	
kreisfreie Stadt Wiesbaden	Landeshauptstadt Wiesbaden	WFP	Infrastruktur Schulen und Krankenhäuser	WiLü	x		679.504,00€	729.260,00€
		WFP	Beratung			x	49.756,00€	
Lahn-Dill-Kreis	Lahn-Dill-Kreis	WFP	Infrastruktur	WiLü	x		4.803.004,00€	90.824.506,00€
	Lahn-Dill-Kreis	WFP	Infrastruktur Gewerbe	WiLü	x		13.521.248,00€	
	Lahn-Dill-Kreis	WFP	Infrastruktur Gewerbe	WiLü	x		1.500.254,00€	
	Lahn-Dill-Kreis	GFP 2.0	Infrastruktur	WiLü	x		70.450.000,00€	
		WFP	Beratung			x	350.000,00€	
		GFP	Beratung		x		200.000,00€	
Landkreis Bergstraße	IKbit Interkommunales Breitbandnetz Eigenbetrieb der Gemeinde Fürth	WFP	Infrastruktur Schulen und Krankenhäuser	BeMo	x		380.384,00€	30.404.573,72€
		WFP	Infrastruktur Schulen und Krankenhäuser	WiLü	x		453.729,00€	
	IKbit - Interkommunales Breitbandnetz	GFP 2.0	Infrastruktur	WiLü	x		28.866.609,00€	
	Stadt Hirschhorn (Neckar)	GAK				x	43.284,22€	
	Stadt Neckarsteinach	GAK				x	300.000,00€	
	IKbit (Gemeinde Fürth)	GAK				x	75.366,00€	
		WFP	Beratung			x	85.201,50€	
		GFP	Beratung		x		200.000,00€	
	Zweckverband NGA-Netz Darmstadt-Dieburg	WFP	Infrastruktur	WiLü	x		12.403.016,00€	
	Zweckverband "NGA-Netz Darmstadt Dieburg"	GFP 2.0	Infrastruktur	WiLü	x		23.000.000,00€	
Landkreis Darmstadt-Dieburg		WFP	Beratung			x	49.777,70€	35.652.793,70€
		GFP 2.0	Beratung		x		200.000,00€	
kreisfreie Stadt Darmstadt	Stadt Darmstadt	WFP				x	22.877,75€	72.877,75€
		GFP 2.0			x		50.000,00€	
Landkreis Fulda	Landkreis Fulda	WFP	Infrastruktur	WiLü	x		11.427.025,00€	128.042.363,07€
	Landkreis Fulda	WFP	Infrastruktur	WiLü	x		1.494.358,00€	
	Landkreis Fulda	GFP	Infrastruktur	WiLü	x		49.100.000,00€	
	Landkreis Fulda	GFP 2.0	Infrastruktur	WiLü	x		63.700.000,00€	
	Landkreis Fulda	GAK	Planung			x	16.200,00€	
	Landkreis Fulda	GAK				x	1.812.655,16€	
		WFP	Beratung			x	292.124,91€	
		GFP	Beratung		x		200.000,00€	

Landkreis	Zwendungsempfänger	Förderprogramm	Fördergegenstand	Ausbaumodell	in Umsetzung	bereits umgesetzt	Bewilligte Fördersumme Bund	Summe Landkreise
Landkreis Gießen	Landkreis Gießen - Der Kreisausschuss	WFP	Infrastruktur	WiLü	x	x	13.324.200,00€	14.532.719,25€
	Landkreis Gießen	GAK					259.164,00€	
		WFP	Beratung		x		99.355,25€	
		GFP	Beratung		x		850.000,00€	
		WFP	Infrastruktur	WiLü	x		3.158.434,00€	
Landkreis Groß-Gerau	Kreis Groß-Gerau	WFP	Infrastruktur	WiLü	x		110.500,00€	3.668.934,00€
	Stadt Rüsselsheim am Main	WFP	Infrastruktur					
	Stadt Rüsselsheim am Main	WFP	Schulen und Krankenhäuser	WiLü	x		250.000,00€	
		WFP	Beratung			x	100.000,00€	
		GFP 2.0	Beratung		x		50.000,00€	
Landkreis Kassel	Kreisausschuss des Landkreises Kassel	WFP	Infrastruktur	WiLü	x		3.141.889,00€	7.594.819,43€
	Gemeinde Bad Emstal	GFP 2.0	Infrastruktur	WiLü	x		200.000,00€	
	Gemeinde Wesertal	GFP 2.0	Infrastruktur	WiLü	x		300.000,00€	
	Interkommunaler Zusammenschluss der Gemeinden Söhrewald und Fuldabrück	GFP 2.0	Infrastruktur	WiLü	x		450.000,00€	
	Stadt Naumburg	GFP 2.0	Infrastruktur	WiLü	x		400.000,00€	
	Stadt Trendelburg	GFP 2.0	Infrastruktur	WiLü	x		600.000,00€	
	Stadt Wolfhagen	GFP 2.0	Infrastruktur	BeMo	x		750.000,00€	
	Stadt Zierenberg	GFP 2.0	Infrastruktur	WiLü	x		600.000,00€	
	Gemeinde Liebenau/Lamerden	GAK				x	18.360,00€	
	Gemeinde Liebenau/Niedermeyer	GAK				x	23.328,00€	
	Stadt Immenhausen	GAK				x	71.340,00€	
	Stadt Grebenstein	GAK				x	32.400,00€	
	Hofgeismar - Beberbeck & Sababurg	GAK				x	226.800,00€	
	Gemeinde Espenau	GAK				x	207.603,11€	
		WFP	Beratung			x	573.099,32€	
Landkreis Limburg-Weilburg	Landkreis Limburg-Weilburg	WFP	Infrastruktur	WiLü	x		1.186.225,00€	14.729.574,96€
	Landkreis Limburg-Weilburg	WFP	Infrastruktur	WiLü	x		8.616.124,00€	
	Landkreis Limburg-Weilburg	GFP 2.0	Infrastruktur	WiLü	x		4.599.000,00€	
		WFP	Beratung			x	128.225,96€	
		GFP	Beratung		x		200.000,00€	
Landkreis Marburg-Biedenkopf	Breitband Marburg-Biedenkopf GmbH	WFP	Infrastruktur	WiLü	x		5.462.060,00€	91.156.823,00€
	Breitband Marburg-Biedenkopf GmbH	WFP	Infrastruktur Gewerbe	WiLü	x		1.388.158,00€	
	Breitband Marburg-Biedenkopf GmbH	WFP	Infrastruktur	WiLü	x		6.106.605,00€	
	Breitband Marburg-Biedenkopf GmbH	GFP	Gewerbe	WiLü	x		37.900.000,00€	
	Breitband Marburg-Biedenkopf GmbH	GFP	Infrastruktur	WiLü	x		39.800.000,00€	
		WFP	Beratung			x	300.000,00€	
		GFP	Beratung		x		200.000,00€	
Landkreis Offenbach	Landkreis Offenbach	WFP	Infrastruktur	WiLü	x		7.016.788,00€	7.053.856,50€
		WFP	Beratung			x	37.068,50€	
	Offenbach a.M.	GFP	Beratung		x		50.000,00€	

Landkreis	Zwendungsempfänger	Förderprogramm	Fördergegenstand	Ausbaumodell	in Umsetzung	bereits umgesetzt	Bewilligte Fördersumme Bund	Summe Landkreise
Landkreis Waldeck-Frankenberg	Stadt Bad Arolsen	WFP	Infrastruktur Gewerbe	WiLü	x		488.054,00€	1.641.708,74€
		WFP	Beratung			x	1.103.654,74€	
		GFP 2.0	Beratung		x		50.000,00€	
Main-Kinzig-Kreis	Breitband Main-Kinzig GmbH	WFP	Infrastruktur	BeMo		x	4.288.205,00€	122.152.397,06€
	Breitband Main-Kinzig GmbH	WFP	Infrastruktur Gewerbe	BeMo	x		570.311,00€	
	Breitband Main-Kinzig GmbH	WFP	Infrastruktur Gewerbe	BeMo	x		606.948,00€	
	Breitband Main-Kinzig GmbH	WFP	Infrastruktur Gewerbe	BeMo	x		609.373,00€	
	Breitband Main-Kinzig GmbH	WFP	Infrastruktur Gewerbe	BeMo	x		391.230,00€	
	Breitband Main-Kinzig GmbH	WFP	Infrastruktur Gewerbe	BeMo	x		420.466,00€	
	Breitband Main-Kinzig GmbH	WFP	Infrastruktur Gewerbe	BeMo	x		609.746,00€	
	Breitband Main-Kinzig GmbH	WFP	Infrastruktur Gewerbe	BeMo	x		649.507,00€	
	Breitband Main-Kinzig GmbH	WFP	Infrastruktur Gewerbe	BeMo	x		568.829,00€	
	Breitband Main-Kinzig GmbH	WFP	Infrastruktur Gewerbe	BeMo	x		711.688,00€	
	Breitband Main-Kinzig GmbH	WFP	Infrastruktur Gewerbe	BeMo	x		525.234,00€	
	Breitband Main-Kinzig GmbH	WFP	Infrastruktur Gewerbe	BeMo	x		224.496,00€	
	Breitband Main-Kinzig GmbH	WFP	Infrastruktur Gewerbe	BeMo	x		523.976,00€	
	Breitband Main-Kinzig GmbH	WFP	Infrastruktur Gewerbe	BeMo	x		296.288,00€	
	Breitband Main-Kinzig GmbH	WFP	Infrastruktur Gewerbe	BeMo	x		148.649,00€	
	Breitband Main-Kinzig GmbH	WFP	Infrastruktur Schulen und Krankenhäuser	BeMo	x		168.482,00€	
	Breitband Main-Kinzig GmbH	GFP	Infrastruktur	BeMo	x		100.000.000,00€	
	Breitband Main-Kinzig GmbH	GFP 2.0	Infrastruktur	BeMo	x		9.500.000,00€	
	Main-Kinzig-Kreis	GAK	Planung				29.492,77€	
	Main-Kinzig-Kreis	GAK				x	294.300,00€	
	Main-Kinzig-Kreis	GAK				x	619.951,20€	
	Main-Kinzig-Kreis	GAK	Planung				10.800,00€	
		WFP	Beratung			x	134.425,09€	
		GFP	Beratung			x	250.000,00€	

Landkreis	Zwendungsempfänger	Förderprogramm	Fördergegenstand	Ausbaumodell	in Umsetzung	bereits umgesetzt	Bewilligte Fördersumme Bund	Summe Landkreise
Main-Taunus-Kreis	Main-Taunus-Kreis	WFP	Infrastruktur Schulen und Krankenhäuser	WiLü	x		3.812.278,00€	3.862.278,00€
		GFP 2.0	Beratung		x		50.000,00€	
Odenwaldkreis	Brenargo GmbH	WFP	Infrastruktur Schulen und Krankenhäuser	BeMo	x		497.031,00€	100.876.342,00€
	Brenargo GmbH	WFP	Infrastruktur Schulen und Krankenhäuser	BeMo	x		87.311,00€	
	Odenwald Gigabit Gesellschaft mbH	GFP 2.0	Infrastruktur	WiLü	x		100.000.000,00€	
		WFP	Beratung		x		92.000,00€	
		GFP 2.0	Beratung		x		200.000,00€	
Rheingau-Taunus-Kreis	Rheingau-Taunus-Kreis	WFP	Infrastruktur	WiLü	x		3.741.844,00€	4.038.850,97€
		WFP	Beratung			x	97.006,97€	
		GFP 2.0	Beratung		x		200.000,00€	
Vogelsbergkreis	Stadt Lauterbach	GFP	Infrastruktur	WiLü	x		13.110.000,00€	13.483.553,80€
		WFP	Beratung			x	323.553,80€	
		GFP	Beratung		x		50.000,00€	
Wetteraukreis	Landkreis Wetteraukreis	WFP	Infrastruktur	WiLü	x		7.888.424,00€	12.100.552,10€
	Gemeinde Hirzenhain	GFP 2.0	Infrastruktur	WiLü	x		2.650.000,00€	
	Stadt Giedern	GFP 2.0	Infrastruktur	WiLü	x		550.000,00€	
	Stadt Nidda	GFP 2.0	Infrastruktur	WiLü	x		400.000,00€	
		WFP	Beratung			x	262.128,10€	
		GFP	Beratung		x		50.000,00€	
Hersfeld-Rotenburg		GFP 2.0	Beratung		x		300.000,00€	824.619,40€
		WFP	Beratung			x	774.877,40€	
		GFP	Beratung			x	49.742,00€	
Schwalm-Eder-Kreis		WFP	Beratung			x	1.077.248,20€	1.077.248,20€
Werra-Meißner-Kreis		WFP	Beratung			x	648.702,80€	698.702,80€
		GFP	Beratung				50.000,00€	
	Breitband Nordhessen GmbH	WFP	Infrastruktur	BeMo	x		522.501,00€	
Zusammenschluss aus Waldeck-Frankenberg, Schwalm-Eder-Kreis, Hersfeld-Rotenburg, Werra-Meißner-Kreis, Kassel, Stadt Kassel	Breitband Nordhessen GmbH	WFP	Infrastruktur Schulen und Krankenhäuser	BeMo			3.055.017,00€	3.800.018,00€
		WFP	Beratung			x	222.500,00€	
		WFP	Beratung					

Landkreis	Zwendungsempfänger	Förderprogramm	Fördergegenstand	Ausbaumodell	in Umsetzung	bereits umgesetzt	Bewilligte Fördersumme Bund	Summe Landkreise
Zusammenschluss aus Wetteraukreis und Vogelsbergkreis	Breitbandinfrastrukturgesellschaft Oberhessen GmbH	WFP	Infrastruktur	WiLü	x		7.593.686,00€	10.452.012,00€
	Breitbandinfrastrukturgesellschaft Oberhessen GmbH	WFP	Infrastruktur Gewerbe	WiLü	x		416.007,00€	
	Breitbandinfrastrukturgesellschaft Oberhessen GmbH	WFP	Infrastruktur Gewerbe	WiLü	x		374.504,00€	
	Breitbandinfrastrukturgesellschaft Oberhessen GmbH	WFP	Infrastruktur Gewerbe	WiLü	x		258.038,00€	
	Breitbandinfrastrukturgesellschaft Oberhessen GmbH	WFP	Infrastruktur Gewerbe	WiLü	x		521.628,00€	
	Breitbandinfrastrukturgesellschaft Oberhessen GmbH	WFP	Infrastruktur Gewerbe	WiLü	x		476.470,00€	
	Breitbandinfrastrukturgesellschaft Oberhessen GmbH	WFP	Infrastruktur Gewerbe	WiLü	x		761.679,00€	
		WFP	Beratung			x	50.000,00€	
709.665.936,45€								

Erläuterung:

GFP 2.0: Graue-Flecken-Programm 2.0; GFP: Graue-Flecken-Programm; WFP: Weiße-Flecken-Programm

BeMo: Ausbau mit Betreibermodell; WiLü: Deckung einer Wirtschaftlichkeitslücke; Beratung: Beratungsleistung